

HOTELS mit Sonderkonditionen

Ghotel hotel&living Braunschweig

Dresdenstraße 10
Tel.: 0531/26421-0
Fax: 0531/26421-200
49,00 Euro inkl. Frühstück
www.ghotel.de
Reservierungsoption bis 23.08.2010

Frühlings-Hotel GmbH

Bankplatz 7
Tel.: 0531/24321-0
Fax: 0531/24321-599
58,00 Euro inkl. Frühstück
www.fruehlingshotel.de
Reservierungsoption bis 12.08.2010

Hotel an der Stadthalle

Leonhardtstraße 21
Tel.: 0531/73068
Fax: 0531/75148
65,00 Euro inkl. Frühstück
www.hotel-an-der-Stadthalle.de
Reservierungsoption bis 12.08.2010

Ringhotel Deutsches Haus

Ruhfäutchenplatz 1
Tel.: 0531/1200-0
Fax: 0531/1200-444
76,00 Euro inkl. Frühstück
www.ringhotel-deutscheshaus.de
Reservierungsoption bis 16.08.2010

Mercure Hotel Atrium Braunschweig

Berliner Platz 3
Tel.: 0531/7008-0
Fax: 0531/7008-125
81,00 Euro inkl. Frühstück
www.mercure.com
Reservierungsoption bis 23.08.2010

**An den Veranstaltungstagen sind
Sie über unser Veranstaltungstele-
fon 0160-96357933 zu erreichen.**

ANMELDUNG

Anmeldungen zur Veranstaltung **bis zum 18. August 2010** bitte schriftlich bzw. per Fax oder E-Mail.

Auf alle Anmeldungen, die berücksichtigt werden können, wird HIS mit einer **schriftlichen Teilnahmebestätigung** antworten.

Die Anmeldung wird auf beigefügter Karte erbeten an:

HIS Hochschul-Informationen-System GmbH
Goseriede 9
30159 Hannover

Frauke Lange
Telefon: 0511-1220-224
Telefax: 0511-1220-524
E-Mail: lange@his.de

TAGUNGSORT

Technische Universität Braunschweig
Campus Nord
Bienroder Weg 84
38106 Braunschweig

Bahnreisende erreichen den Tagungsort ab Hauptbahnhof u. a. mit der Straßenbahn (bis Haltestelle „Siegfriedstraße“) oder mit dem Bus (bis Haltestelle „Freystraße“). Der Fußweg beträgt von den Haltestellen bis zum Veranstaltungsort jeweils etwa 5 Minuten. Für eine detaillierte Verbindungsabfrage nutzen Sie bitte <http://www.efa.de/>.

UNTERKUNFT

In der Nähe des Tagungsortes befinden sich mehrere Hotels (siehe linke Spalte). Wir bitten Sie, die Zimmerreservierung unter dem **Stichwort: „Forum Arbeitssicherheit“** selbst vorzunehmen. Bitte beachten Sie hier das Datum der Reservierungsoption.

TEILNAHMEGEBÜHR

Für die Veranstaltung wird eine Teilnahmegebühr von 200,00 Euro erhoben; 150,00 Euro für Teilnehmer aus Niedersachsen. Diese beinhaltet die Verpflegung während der Tagung, die Vortragsveranstaltungen, Seminarunterlagen und das Rahmenprogramm. Die Gebühr ist nach Erhalt der Rechnung zu zahlen. Die Seminargebühr wird auch fällig, wenn der/die Teilnehmer/in nicht erscheint oder erst nach dem 03.09.2010 absagt. Bei Verhinderung der angemeldeten Person kann ein/-e Ersatzteilnehmer/-in gestellt werden.

DATENSCHUTZ

Gem. § 33 BDSG weisen wir darauf hin, dass wir Ihren Namen, Ihre Anschrift, Ihre berufliche bzw. amtliche Funktion zum Zwecke der administrativen Abwicklung der HIS-Veranstaltungen maschinell gespeichert haben.

FORUM

Arbeitssicherheit und Gesundheits- schutz in Hochschulen

Fachkooperationsseminar der
HIS Hochschul-Informationen-System GmbH
und der Landesunfallkasse Niedersachsen
an der Technischen Universität
Braunschweig

13. - 15. September 2010

HIS ■ Hochschul
■ Informations
■ System GmbH



Gemeinde-Unfallversicherungsverband Hannover
Landesunfallkasse Niedersachsen



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CAROLO-WILHELMINA
ZU BRAUNSCHWEIG

Zum Thema

18. Forum Arbeitssicherheit

Seit 18 Jahren führen die HIS GmbH und die LUK Niedersachsen gemeinsam speziell auf Hochschulen und wissenschaftliche Einrichtungen fokussierte Veranstaltungen zum Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz durch.

Zentraler Charakter der Veranstaltungen war und ist es, neue hochschulrelevante Informationen weiterzutragen und erprobte praxistaugliche Verfahren vorzustellen. Darüber hinaus ist der Blick auf Innovationen auch aus der Wirtschaft obligatorisch. Das Feedback und die Teilnehmerzahlen bestätigen, dass das Forum bundesweit einen festen Stellenwert im Fortbildungskalender des Fachpersonals für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in Hochschulen hat.

Die diesjährige Kooperationsveranstaltung stellt zum Einstieg Erkenntnisse der modernen Organisationsforschung vor und erklärt, wie das Unerwartete zu managen ist.

Ein wichtiges Thema ist die Vorstellung der neuen Regelungen zur Festlegung von Aufgaben und Einsatzzeiten für Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte (UVV Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit). So ist eine gemeinsame Einsatzzeit für Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit als Grundversorgung vorgesehen. Zusätzlich notwendige betriebsspezifische Einsatzzeiten sind vom jeweiligen Unternehmen im Rahmen einer Gefährdungsbeurteilung selbst festzulegen.

Weitere Schwerpunkte bilden dann Fachreferate zu den Themen: Neubau von Laboratorien, organischen Leuchtdioden und deren mögliche Anwendung in der Sicherheitstechnik, Novellierung der Gefahrstoffverordnung, sicherer Umgang mit Biostoffen im Labor sowie Belastungen bei der Außenarbeit.

An die letzten Themen anknüpfend führt der Besuch im Johann-Heinrich von Thünen Institut Braunschweig (ehemals Forschungsanstalt für Landwirtschaft) zum „Arbeits- und Gesundheitsschutz vor Ort“ in einen Bereich mit einer Vielzahl von Laboratorien und Forschungseinrichtungen im Außenbereich.

Am dritten Tag widmen sich zwei Vorträge den spannenden organisatorischen Fragen zur Maßnahmenereifung vor kriminellen Übergriffen und zur sicheren Durchführung des Allgemeinen Hochschulsports. Erfahrungsberichte aus der Praxis zur betrieblichen Gesundheitsförderung und über eine Räumungsübung an der Universitätsmedizin runden das Programm ab.

Zielgruppe:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen, aus den Verwaltungen und Ministerien, die als Entscheidungsträger mit Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes befasst sind sowie Sicherheitsfachkräfte, Arbeitsmediziner, Gesundheitsförderer und Personalräte.

Programm 13. - 15. September 2010

1. Tag

13.00 Uhr **Grußworte**
Nikolas Lange, Hauptamtlicher Vizepräsident der Technischen Universität Braunschweig
Dr. Friedrich Bader, Universität Oldenburg
Vorstandsvorsitzender der Landesunfallkasse Nds.

Übergreifende Themenbereiche

Moderation: Rainer Schmutnig, Landesunfallkasse Niedersachsen

13.30 Uhr **Das Unerwartete Managen. Erkenntnisse moderner Organisationsforschung für den Arbeitsschutz**
Dr. Friedrich Stratmann, HIS GmbH

14.30 Uhr **Methoden und Perspektiven der Arbeitssicherheit in Hochschulen**
Joachim Müller, HIS GmbH

15.15 Uhr **Kaffeepause**

15.45 Uhr **Neue Regelungen zur Festlegung von Aufgaben und Einsatzzeiten für Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte**
Volker Hamann, Landesunfallkasse Niedersachsen

16.30 Uhr **Probleme beim Neubau von Laboratorien**
Dr. Hans-Joachim Grumbach, Unfallkasse Nordrhein-Westfalen

17.15 Uhr Ende des 1. Tages

18.30 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

2. Tag

Themenbereich: Aktuelle Veränderungen und Erkenntnisse im Arbeitsschutz sowie neue Forschungsansätze mit Relevanz für die Sicherheitstechnik

Moderation: Joachim Müller, HIS GmbH

09.00 Uhr **Die Novellierung der Gefahrstoffverordnung**
Dietmar Funk, Unfallkasse Baden-Württemberg

09.45 Uhr **Sicherer Umgang mit Biostoffen im Labor**
Dr. Elke Frenzel, Landesunfallkasse Bayern

10.30 Uhr **Kaffeepause**

11.00 Uhr **Biostoffe und andere Belastungen bei der Außenarbeit**
Dr. Günther Müller-Heidt, Landesunfallkasse Niedersachsen

Information und Schulung 2010

11.45 Uhr **Entwicklung von organischen Leuchtdioden und mögliche Anwendung in der Sicherheitstechnik**
Dr. Hans-Hermann Johannes, Institut für Hochfrequenztechnik Technische Universität Braunschweig

12.30 Uhr **Mittagspause und gemeinsamer Transfer**

Arbeits- und Gesundheitsschutz vor Ort

14.00 Uhr **Johann-Heinrich von Thünen Institut Braunschweig (ehemals Forschungsanstalt für Landwirtschaft)**

17.30 Uhr **Ende des 2. Tages**

19:00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

3. Tag

Themenbereich: Sicherheitsorganisation

Moderation: Ingo Holzkamm, HIS GmbH

09.00 Uhr **Sicherheit vor kriminellen Übergriffen (Crime Prevention) als Aufgabe der Hochschulverwaltung**
Dr. Alfred Feichtinger, Universität Zürich

10.00 Uhr **Betriebliche Gesundheitsförderung als wichtiger Bestandteil der Sicherheitsorganisation**
Daniela Möller, Technische Universität Braunschweig

10.30 Uhr **Erfahrungsbericht zu einer Räumungsübung an der Universitätsmedizin**
Udo Hoffmann, Universität Göttingen

11.00 Uhr **Kaffeepause**

11.30 Uhr **Sichere Organisation des Allgemeinen Hochschulsports**
Dr. Jan Ries, Hochschule Fulda

12.15 Uhr **Abschlussdiskussion**

13.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Seminarleitung:

Joachim Müller, HIS Hochschul-Informationssystem GmbH Hannover
☞ jmueller@his.de

Rainer Schmutnig, Landesunfallkasse Niedersachsen

☞ Rainer.Schmutnig@guvh.de

Organisation vor Ort:

Dr. Martin Bollmeier, Stabstelle für Sicherheitstechnik, Arbeits- und Umweltschutz, Arbeitsmedizinischer Dienst /Betriebsarzt der Technischen Universität Braunschweig

☞ m.bollmeier@tu-braunschweig.de